
Vierter Meistertitel in Folge: Weshalb Kreuzlingens Wasserballer für die Randsportart von unschätzbarem Wert sind

Nach dem Cup gewinnt der SC Kreuzlingen in dieser Saison auch die Schweizer Meisterschaft im Wasserball – letzteres zum insgesamt zwölften Mal. Die Thurgauer setzen sich im hochspannenden dritten Finalspiel gegen Rekordmeister Horgen 14:13 durch und entscheiden die Best-of-five-Serie mit 3:0 zu ihren Gunsten.

Matthias Hafen

26.07.2023, 00.31 Uhr

 Jetzt kommentieren

abo+ **Exklusiv für Abonnenten**



31.05.2023 13:43

Der SC Kreuzlingen ist Cupsieger 2023

Nach dem Erfolg im Halbfinale gegen Lugano zeigt der SC Kreuzlingen im Finale gegen den SC Horgen seine beste Saisonleistung und feiert den 10. Cupsieg der Vereinsgeschichte.

Wasserball Nachdem sich der SC Kreuzlingen am Samstag im Halbfinale gegen Lugano mit 16:9 durchsetzte, kam es am Samstag zum Aufeinandertreffen mit dem SC Horgen. Die Zürcher, welche den Kreuzlingern vor zwei Wochen noch die erste Saisonniederlage zufügten, konnten dabei als Ausrichter der Final Four Turniers auf ihren Heimvorteil hoffen. Der SCK startete fulminant in die Partie. Mit einer aggressiven Verteidigung und gut herausgespielten Angriffen lagen die Gäste nach dem ersten Viertel bereits 3:0 in Führung und kurz nach der ersten Pause, kam sogar noch 2 Tore hinzu. Horgen zeigte sich komplett überfordert von der Pace, die der SCK an den Tag legte und kam erst in die Partie, als beim Zwischenstand von 5:0 das Spiel schon beinahe entschieden schien. Doch der Schein trug. Kreuzlingen nahm im 2. Viertel den Fuss wohlmöglich etwas zu sehr vom Gaspedal und erlaubte Horgen auf einen Treffer zum 7:6 heranzukommen. Mehr als dieses kurze Aufflammen der Hoffnung erlaubten die Kreuzlingern dem Heimteam jedoch nicht und rissen das Spieldiktat wiederum an sich. Dieses sollten sie bis zum Spielende auch nicht mehr hergeben. 6 weitere Treffer kamen bis zum Endresultat von 13:6 hinzu. In einer über weiten Teilen hitzigen Partie konnten die Kreuzlinger auf eine geschlossenen Mannschaftsleistung und einen sehr gut parierenden Darko Alekisc zählen und verdient zum 10. Mal in der Vereinsgeschichte



SC Kreuzlingen Wasserball ist in Kreuzlingen.

8. August um 16:58 · Instagram · 🌐

NLB zum neunten Mal in Folge Schweizermeister!

Nicht nur unsere NLA-Mannschaft hat in der vergangenen Saison starke Leistungen gezeigt, auch die „zukünftige NLA“ durfte sich zum Schweizermeister krönen lassen. Das NLB-Team setzt sich aus jungen Spielern der NLA und U17/U15 Spielern zusammen. Die Spielerfahrung, die in dieser Liga gesammelt werden darf ist wegweisend für die Zukunft der Nachwuchsspieler und somit auch des SC Kreuzlingen! 🏆

[#sckreuzlingen](#) [#einmahmeh](#) [#waterpolo...](#) **Mehr anzeigen**



abo+ INTERCLUB

Thurgaus Spitzenklasse im Tennis: Der TC Hörnli spielt auch kommende Saison in der NLA

Der TC Hörnli Kreuzlingen ist seit Jahren eine fixe Grösse im Interclub der Frauen – hauptsächlich dank Ralph Zepfel von der NET Tennis Academy. Doch weil sich die Tennislandschaft in der Schweiz verändert, versiegt die Quelle an eigenen Spielerinnen immer mehr.

Matthias Hafen

12.08.2023, 04.40 Uhr

🗨 Jetzt kommentieren

abo+ **Exklusiv für Abonnenten**





Eli Kabashi, John Kabashi und Nicolo Sanarica waren in Salzburg erfolgreich. zVg

0 Kommentare



26.06.2023 16:38

Erfolg in Salzburg

Die Kämpfer vom Elson Sport & Karate haben in Salzburg eine tolle Leistung gezeigt.

Karate Eli Kabashi hat sich tapfer geschlagen und einen beeindruckenden 2. Platz erreicht. John Kabashi und Nicolo Sanarica haben ebenfalls ihr Bestes gegeben und sind auf dem 5. Platz gelandet. Das Team von Elson Sport & Karate ist stolz auf sie und gratuliert herzlich! Ein grosses Dankeschön geht an Elson Kabashi für die Unterstützung.

Erfolgreiche Open Water Schweizermeisterschaft

Trotz regnerischem Wetter verlief die nationale Meisterschaft im Open Water vor dem Schwimmbad Hörnli bestens. Sowohl aus sportlicher als auch organisatorischer Sicht durfte der Schwimmclub Kreuzlingen (SCK) viel Lob entgegennehmen.

Schwimmen Auch wenn das Wetter just zum Meisterschaftswochenende umschlug, konnten die geplanten Rennen über 3km, 5km, 10km sowie 4x1,5km bei angenehmer Wassertemperatur von 22-23 Grad und unter den nötigen Sicherheitsvorkehrungen durchgeführt werden. Die 170 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlebten einen sportlich hochstehenden Wettkampf in ruhiger und gut organisierter Atmosphäre. Ein grosser Dank dafür gebührt dem OK-Team um Oliver Mitrovic sowie den vielen Helferinnen und Helfern aus dem SCK, aber auch dem Paddelclub, Tauchclub und der SLRG.

Auch sportlich stach der SCK heraus. Flavio Bucca bewies, dass er nicht nur im Becken schnell unterwegs ist und wurde Schweizer Meister über 3km und 5km. Patrick Würth holte in diesen Rennen jeweils die Bronzemedaille in der Jugend C. Jan Peischler gewann ebenfalls Bronze über 3km in der Jugend A. Eine grossartige Leistung gelang im abschliessenden Staffelrennen: Nadja Roth, Naomie Schiess, Patrick Würth und Flavio Bucca schwammen über 4x1,5km auf den zweiten Podestplatz in der offenen Wertung.